

[14125.] Ein in bester Buchhändlerlage befindliches geräumiges Geschäftslocal mit schönen Niederlagen — für buchhändlerische Geschäfte eingerichtet — ist zu vermieten. Näheres bei B. G. Teubner.

[14126.] **Bitte!**

Kann mir vielleicht einer der Herren Kollegen über den Aufenthalt eines Gasttechnikers Bunzel von der Dessauer Gasgesellschaft, früher in Krakau, Mittheilung machen, dann bitte ich freundl. darum.

Stadbach. **A. Riffarth.**

[14127.] Wir haben **Anzeigen zur Vertheilung**

an **Lehrer der englischen Sprache** drucken lassen, wovon wir die benötigte Anzahl recht bald zu verlangen bitten. **Nicolai'sche Verlagsh. (G. Parthey)** in Berlin.

[14128.] **Inserate** für die **Sächsische Dorfzeitung**, Auflage 5500,

welche in Dresden erscheint, sind an den Unterzeichneten einzusenden. Kosten pr. dreispaltige Zeile 1 Rth. Gebühren für 3700 Beilagen (bei der Postversendung sind solche ausgeschlossen) 3 Rth 15 S^{gr}.

Friedrich Fleischer in Leipzig.

[14129.] Die Herren Verleger von Werken aus dem Gebiete der **Anatomic, Physiologie u. wissenschaftlichen Medicin**

erlauben wir uns darauf aufmerksam zu machen, daß wir jedem Hefte des in unserem Verlage erscheinenden Archivs für Anatomie, Physiologie und wissenschaftliche Medicin, herausgegeben von den Professoren Reichert und du Bois-Reymond (Fortsetzung von Johannes Müller's Archiv), einen **literarischen Anzeiger**

beigeben, und bei Inseraten in demselben die Petitzeile oder deren Raum mit 2 Rth für Beilagen (Ausfl. 500) aber 2 Rth berechnen. Leipzig. **Veit & Co.**

Kölnische Zeitung.

[14130.] Auflage 15,000 Gr.

Inserate in die Kölnische Zeitung werden durch die Unterzeichnete vermittelt und bei offenem Conto in Jahresrechnung gestellt. Gebühren pro Petitzeile oder deren Raum 2 S^{gr}. Einrückungen an anderer als der gewöhnlich für Inserate bestimmten Stelle werden mit 5 S^{gr} pro Petitzeile oder Raum berechnet.

M. DuMont-Schauberg'sche Buchh. in Köln.

[14131.] **Kölnische Blätter.** Tägliche politische Zeitung mit Feuilleton und belletristischer Beilage.

Auflage 2150 (im vorigen Quartal 1650).

Seit dem 1. April erscheinen die Köln. Bl. im Verlage des Unterzeichneten, und selten hat wohl eine politische Zeitung einen so raschen Aufschwung genommen.

Inserate

(à 1 1/4 Rth die Petitzeile)

aus allen Zweigen der katholischen Literatur, von populären, wissenschaftlichen und Reiseswerken finden dadurch die erfolgreichste Verbreitung. Probenummern stehen zu Diensten.

Recensions-Exemplare werden erbeten von Werken aus der Politik, Geschichte und der höhern Unterhaltungsliteratur, auch tüchtige Jugendschriften.

Dagegen können rein theologische Werke, Gebets- und Andachtsbücher, so wie gewöhnliche Jugendschriften unter den „literarischen Notizen“ keine Berücksichtigung finden. Inserate von solchen sind jedoch sehr wirksam.

Köln. **J. W. Bachem.**

[14132.] **Zu Inseraten**

besonders von Werken der pädagogischen Literatur empfehlen wir den im October d. J. in unserm Verlage erscheinenden:

Hülfs- und Schreib-Kalender für preußische Volksschullehrer.

Wir berechnen die durchl. Petitzeile mit 2 S^{gr}; die Inserate müssen aber spätestens am 15. September in unseren Händen sein.

M. Rosenthal'sche Buchh. (Julius Berger) in Hirschberg.

Börse in Leipzig, am 31. August 1860.

Wechsel.		Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	{ k. S. — 2 Mt. —	—	142 1/2
Augsburg pr. 100 fl. in 52 1/2 fl. F.	{ k. S. — 2 Mt. —	—	56 15/16
Berlin pr. 100 R th Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	—	99 7/8
Bremen pr. 100 R th Ladr. à 5 R th	{ k. S. — 2 Mt. —	—	108 3/8
Breslau pr. 100 R th Pr. Crt.	{ k. S. — 2 Mt. —	—	99 7/8
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	{ k. S. — 2 Mt. —	—	57
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	{ k. S. — 2 Mt. —	—	150 1/2
London pr. 1 Pf. St.	{ 7 Tagedal. — 3 Mt. —	—	6. 17 3/4
Paris pr. 300 Frcs.	{ k. S. — 3 Mt. —	79 1/2	—
Wien pr. 100 fl. in oestr. Währ.	{ k. S. — 3 Mt. —	—	76 1/2
Sorten.			
Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/45 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein.) pr. St.	—	—	9. 2 1/2
Augustd'or à 5 R th pr. St. Agio pr. Ct.	—	—	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ d ^o .	—	—	—
And. ausl. Louisd'or „ „ d ^o .	—	—	8 1/2
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 R th pr. Stück.	—	—	5. 13
Holländ. Duc. à 3 R th Agio pr. Ct.	—	—	4 1/2
Kaiserl. d ^o . „ „ d ^o .	—	—	5 1/2
Conv.-Species u. Gulden	—	—	—
Idem 20 Kr.	—	—	—
Idem 10 Kr.	—	—	—
Gold pr. Zollpfund fein	—	—	454 1/2
Silber „ „ d ^o .	—	—	29 3/4
Wiener Banknoten in 20 fl. F.	—	—	—
Idem in oestr. Währ.	—	—	76 1/2
Div. ausl. Cassenanweis. à 1 u. 5 R th d ^o .	—	—	99
Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	—	—	99 1/2

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 Rth und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505.)

1) die Wilmars. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Gera. Bank, 5) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 6) die Rostock. Bank.

Uebersicht des Inhalts.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Musikalienhandels. — Zur Kritik der Grundbegriffe vom geistigen Eigenthum. — Miscellen. — Verbote. — Neuigkeiten der ausländischen (niederl.) Literatur. — Anzeigenblatt Nr. 13988-14132. — Börse in Leipzig, am 31. August 1860.

Abelsohn, J. 14016.	Fleischer, F. 14128.	Rümpel jr. 14089.	Ruedich 14037.
Anonyme 13991-94. 14107.	Förstemann 14010.	Robitz 14085.	Rüb 14115.
14109-12, 14117, 14124-25.	Franck 14092.	Roch in R. 14078.	Reimer, D. 14021.
Arnst., Ul., in G. 14056.	Franzen & G. 14083, 14114.	Rochne 14066.	Reimer's Sort., D. 14084.
Arnold in G. 14096.	Friedländer & S. 14075.	Rohmann in R. 13995, 14106.	Riffarth 14125.
Aur in D. 14040.	Frische, G. 14058.	Stab 13988.	Röder in B. 14079.
Auffarth 14022.	Frische, G. 14072.	Strüger in D. 14103.	Rosenthal 14041, 14132.
Bachem 14131.	Glaeser 14077.	Rüdiger in D. 14031.	Rüdiger 13988.
Bangel & S. 14007.	Graeger 14076.	Runst-Aust., Duff., lith. 14020.	Salemon & G. 14003.
Baer, J. 14093.	Greven, W. 14054.	Rimmel 14055.	Schaumburg in S. 14100.
Bechhold 14051.	Gross, R., in S. 14082.	Reich 14060.	14121.
Behr in B. 14005, 14028.	Groffe 14036.	Sampel 14050.	Schmale & G. 14102.
Bielefeld 14006.	Grote in S. 14034.	Sangewiesche 14004.	Schmidt & End. 14004.
Boch & G. 14108.	Gsellius 14019, 14035, 14070.	Schroder 14081.	Schnee 13997, 14004.
Bonnier in S. 14002.	14105, 14120.	Se Hour 14044.	Schneider & G. 14069.
Bornbrück 14122.	Halm 14059.	Sevit 14008, 14014.	Seemann 14047.
Boßelmann 13996.	Hanemann 14101.	Söpp 14046.	Springer'sche Buchh. 14039.
Boulan in München 14116, 14118.	Häffel 14032.	Reisner, D. 13989.	Steinböfel 14074.
Brodhaus 14099.	Haude & S. 14024.	Reißner, D. 13989.	Stempel 14042.
Buchh., Evang. 14104.	Heiser 14097.	Reißner in B. 14080.	Stiller in R. 14040.
Buchh., Rhein. 14057.	Hermann in R. 14007.	Rinios 14057.	Thimm 14001.
Danz 14038, 14091.	Herkermann 14090.	Rorich in G. 14071.	Trompisch & S. in S. 14009.
Deitung 14043.	Heyer in G. 14099.	Rübmann 14018.	Ulrich 14053.
Dörfling & F. 14029.	Heyer in Magdbg. 14123.	Rünster in Ben. 14012.	Veit & G. 14129.
DuMont-Schauberg 14130.	Seymann, G. in Berl. 14013, 14073.	Rünhardt 14025.	Weigel, F. D. 14052, 14119.
Duncker & G. 14030.	Simmer 14118.	Nicolai Verl. in W. 14127.	Wienbrach in R. 14068.
Durr, A. 13999, 14011.	Singst 14033.	Palm in R. 14113.	Williams & R. 14098.
Engelhardt 14000.	Sunger 14017.	Peiser 14056.	Wöhlgemuth 14015.
Enslin, F. G. F. 14027.	Junghaus 14063.	Pfautsch & B. 14061.	Würg 14055.
Erped. v. Dtsch. Schaubühne 14025.	Katler in Br. 14048.	Pfeffer in S. 14045.	v. Zubern 14092.
	Reif 13998.	Pierer 14023.	Zaeschmar 13990.